

Am 21. September versenden wir nach unseren Fortsetzungslisten:

# EGON FRIEDELLE KULTURGESCHICHTE DER NEUZEIT

*DIE KRISIS DER EUROPÄISCHEN SEELE VOM KRIEGE DER SCHWARZEN PEST BIS ZUM WELTKRIEG*

## ZWEITER BAND

*BAROCK und ROKOKO / AUFKLÄRUNG und REVOLUTION*

ERSTE BIS SECHSTE AUFLAGE

XII, 537 Seiten Lex. 8°. Geheftet M 14.—, in Ganzleinen M 18.—, in Halbleder handgebunden M 30.—

Der mit Spannung erwartete zweite Band dieser „Kulturgeschichte der Neuzeit“ gelangt soeben zur Ausgabe. Wurde Egon Friedells Darstellungsgabe schon im ersten Band viel bewundert, so hat sie sich im zweiten Band noch gesteigert, wo sie auf einen ihr noch gemäßerem Stoff traf: Die Barock- und Rokokozeit vom großen Kriege bis zur großen Revolution. Die Lebensäußerungen dieser Jahrhunderte auf den Gebieten der politischen Machtentfaltung, des Geistes, der Kunst, der Sitten, des sozialen Lebens steigern sich zur gewaltigen Dynamik. Wieder wird Egon Friedell seine Leser entzücken, z. B. durch seine farbensenften Schilderungen der Sitten der Rokokozeit; wieder wird er sie durch originale Intuitionen von Menschen und Ereignissen überraschen, z. B. mit seinen Charakteristiken eines Pascal, Leibniz, Rousseau, Lichtenberg, mit seiner Darstellung der französischen Revolution und der „Erfindung“ des Griechentums durch den



Klassizismus. Von Schiller erhalten wir ein ganz neues Bild. Das Ganze ist ein Kolossalgemälde, wie wir es seit langem in der Literatur nicht mehr hatten, immer unterhaltend, aber nie flach. Egon Friedell hat ja die seltene Fähigkeit, überall das in den Erscheinungen verborgen wirkende Lebensgesetz zu erspähen. Das Näherkommen der Gegenwart in der immer stärker werdenden Herrschaft der Vernunft und den immer dämonischer werdenden Mächten des Verfalls spüren wir aus den Kapiteln dieses Buches. Es ist kein Zweifel, daß dieser zweite Band dem Werke noch viele neue Leser zuführen wird. Egon Friedells Kulturgeschichte — der erste Band liegt bereits in 4. bis 6. Auflage vor — wird in diesem Jahre das Weihnachtsgeschäft beherrschen. Der zweite Band wurde den Beziehern des ersten Bandes in Höhe ihrer Festbezüge unverlangt zur Fortsetzung geliefert. Doppelbestellungen bitten wir zu vermeiden.

**VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN**